

Regensburger Wochenblatt 27.11.08

Was Lesen bringt Segen und jede Menge Spaß an den ruhigen Feiertagen

Von Rebecca Sollfrank

Leise rieselt der Schnee – und hinter dem nächsten Baum lauert ein hungriger T-Rex ... Doch das tut der Weihnachtsstimmung keinen Abbruch, solange sich das grauselige Getier nur in den Seiten eines Buches die hungrigen Hauer leckt. Der T-Rex, von dem da die Rede ist, kommt übrigens aus Regensburg. Und wem Dinosaurier zu gefährlich sind, der kann alternativ dazu Yoga mit

Kühen üben. Unsere festlichen Buchtipps haben nämlich für alle Geschmækker etwas zu bieten.

Das dürfte der Traum eines jeden Großwildjägers sein: einmal einen waschechten Tyrannosaurus Rex erlegen! Für eine Gruppe superreicher Jagdfetischisten wird dieser Traum wahr, aber auch schon bald zum wahren Alptraum. Vom amerikanischen Militär gestohlene Konstruktionspläne für eine Zeitmaschine machen eine Reise möglich, die an die Grenzen des Erträglichen führt und neben den rein carnivoren Komplikationen auch spannende archäologische Verwicklungen bereit hält.

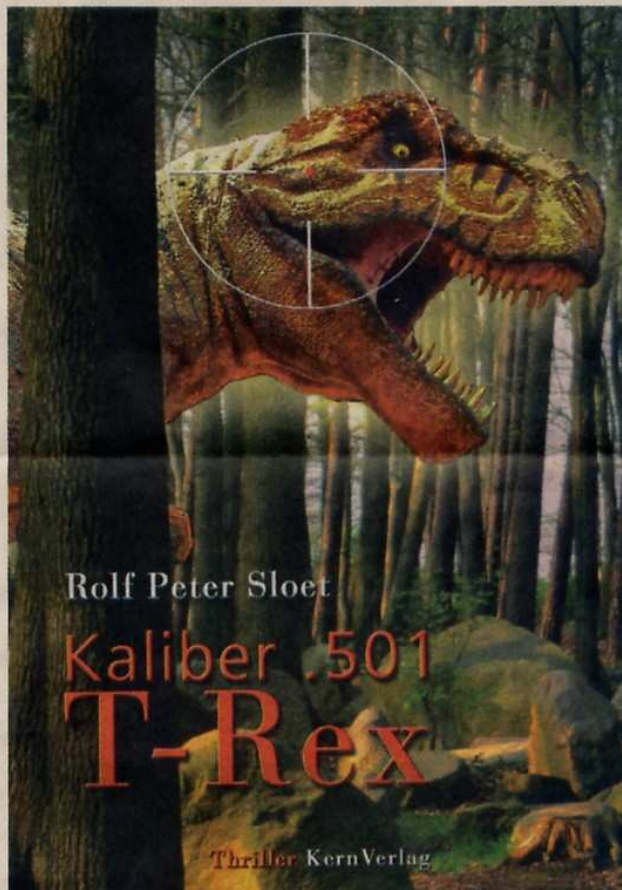
Rolf Peter Sloet lebt und schreibt in Wörth an der Donau. Mit „Kaliber .501 T-Rex“ hat er eine gelungene Mischung aus Ju-

*Gut aufgelegt
ist halb halb gelesen*

Und zu guter Letzt noch die richtige „Unterlage“ für alle Bücher, die man unter dem Weihnachtsbaum findet. Der Bookchair sieht nicht nur witzig aus, sondern wird inzwischen auch von Physiotherapeuten und Ärzten empfohlen.



rassic Park und Jesus-Video vorgelegt, die man nicht mehr aus der Hand legen kann, sobald man hineingelesen hat. Erschienen ist das knapp 400seitige Werk übrigens im kleinen, aber feinen Regensburger Verlag Kern (ISBN: 978-3-934983-25-0, 11,90 Euro).



Einmal einen T-Rex vor der Flinte: Für eine Gruppe Jagdfanatiker wird ein Traum-Urlaub zum Alptraum-Tripp.